
Subject: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [benutzer81](#) on Sat, 11 Apr 2015 17:02:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Geht in die Richtung wounding. Durch das gezielte auszupfen von Haaren in einer bestimmten Dichte und einem bestimmten Muster, wird in Mäusen Neuwuchs in den angrenzenden Bereichen ausgelöst. Nicht nur die gezupften Haare selbst entstehen neu, sondern die allgemeine Anzahl an Haaren nimmt zu.

<http://www.sciencedaily.com/releases/2015/04/150409133407.htm>

.....MÄUSE

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [PeterNorth](#) on Sat, 11 Apr 2015 17:40:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok aber ich lasse gerne anderen den vorzug

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [Yes No](#) on Sat, 11 Apr 2015 18:50:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wo nichts wächst, kann man auch nichts zupfen. Aber da bin ich kein Experte. höhö
Her mit den Mäus(ch)en!

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [StewoHH](#) on Mon, 13 Apr 2015 01:00:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.welt.de/wissenschaft/article139433198/Glatzen-lassen-sich-durch-Haarzupfen-vermeiden.html>

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [Yes No](#) on Mon, 13 Apr 2015 07:18:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Funktioniert bei Menschen möglicherweise gar nicht. Würden sonst nicht Epilationsverfahren kontraproduktiv wirken?

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [benutzer81](#) on Mon, 13 Apr 2015 09:53:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Würde das beim Menschen funktionieren, wüssten wir das wohl schon längst. Und wenn es funktionieren würde, ließe sich der Mechanismus sicherlich in kahlen Gebieten nachempfinden. Oder man arbeitet sich von den behaarten Grenzgebieten langsam vorwärts

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [Yes No](#) on Sun, 19 Apr 2015 11:21:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Interessant wäre (wenn es prinzipiell funktionieren würde) bei Glatzen die Variante, dass man Haare transplantiert, welche man daraufhin zupfen könnte, um die Dichte zu vergrößern. D.h. man müßte nur so viele Haare transplantieren, um die Methode anwenden zu können. Den Spenderbereich könnte man so auch wieder verdichten..

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [Tablo](#) on Sun, 19 Apr 2015 11:47:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kontrolliertes Zupfen kontra unkontrolliertes ->

<http://de.wikipedia.org/wiki/Trichotillomanie>

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [Fussel](#) on Mon, 20 Apr 2015 09:08:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe zu diesem Thema grade etwas im Radio gehört.

Der Professor hatte gesagt, dass durch gezieltes Haare zupfen Botenstoffe entstehen sollten, die auch umliegende Haarwurzeln wieder zum wachsen anregen sollen. Ich glaube, dass er gesagt hat, dass man in Zukunft versuchen will diese Botenstoffe zu spritzen.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [benutzer81](#) on Mon, 20 Apr 2015 10:44:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fussel schrieb am Mon, 20 April 2015 11:08 Ich habe zu diesem Thema grade etwas im Radio gehört.

Der Professor hatte gesagt, dass durch gezieltes Haare zupfen Bodenstoffe entstehen sollten, die auch umliegende Haarwurzeln wieder zum wachsen anregen sollen. Ich glaube, dass er gesagt hat, dass man in Zukunft versuchen will diese Bodenstoffe zu spritzen.

Du meinst wohl Botenstoffe

Denke auch dass die Technik selbst (also das Auszupfen) eher uninteressant ist. Vielmehr muss erforscht werden was dabei genau vor sich geht.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation
Posted by [Legende](#) on Mon, 20 Apr 2015 19:32:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wieso vergleicht man andauern Mäuse mit Menschen?

Es gibt kaum Wissenschaftliche Belege, die solche Studien mal was gebracht haben, wenn was bei einer Maus erfolgreich war und bei Mensch eben nicht.

Unnötig das sowas getestet wird.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation
Posted by [Fussel](#) on Tue, 21 Apr 2015 08:30:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man vergleicht wohl ständig Mäuse mit Menschen, da diese die einzigen Lebewesen sind, mit denen man solche Versuche durchführen kann.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation
Posted by [vmPFC](#) on Tue, 21 Apr 2015 11:13:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

natürlich sind die keine Menschen, aber ein "geeigneter" Modellorganismus:
<https://de.wikipedia.org/wiki/Modellorganismus>

was wohl los wäre, wenn man mit allen Dingen sofort Menschenversuche machen würde.
Nicht auszudenken!

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation
Posted by [Tablo](#) on Tue, 21 Apr 2015 18:18:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Mon, 20 April 2015 21:32 Wieso vergleicht man andauern Mäuse mit Menschen?

Es gibt kaum Wissenschaftliche Belege, die solche Studien mal was gebracht haben, wenn was bei einer Maus erfolgreich war und bei Mensch eben nicht.

Unnötig das sowas getestet wird.

Mäuse sind eben - wie Menschen - Säugetiere und zudem ist deren Genom fast vollständig sequenziert:

<http://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/genom-entzifferung-die-maus-ist-ueberraschend-menschlich-a-225516.html>

Durch die hohe/höhere Reproduktionsrate lassen sich in kurzer Zeit genug Mäuse mit gewünschtem Gendefekt heranziehen.

Daher nimmt man Mäuse gerne als Versuchstiere.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultiplikation

Posted by [Legende](#) on Wed, 22 Apr 2015 16:25:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ob es bei uns auch klappt oder wurde das schon mal getestet?

Studieren geht über probieren

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultiplikation

Posted by [Tablo](#) on Wed, 22 Apr 2015 17:19:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann mir vorstellen, dass es ähnliche Vorgänge wie das Wounding triggert. Das Rauszupfen eines Haares hinterlässt wahrscheinlich auch Mikroverletzungen (sogar am Haarfollikel), was im direkten Umfeld entsprechende Botenstoffe ausschüttet. Mal abwarten was noch diesbezgl herausgefunden wird.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultiplikation

Posted by [Wiechert](#) on Tue, 28 Apr 2015 11:27:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zufälle gibt es.

1-2 Wochen vor der Veröffentlichung der Studie hatte ich den gleichen Gedanken. Hatte immer sehr dichtes und dickes Haar, so dass sich jeder Friseur beschwert hat und ins Schwitzen beim Schneiden gekommen ist. Deswegen hatte ich auch nie gedacht, dass bei mir die Haare ausfallen

könnten.

Ich habe mir vor kurzem überlegt was früher anders war als jetzt und da hatte ich mich erinnert, dass ich als kleines Kind eine ältere Cousine hatte mit der wir uns immer in die Haare gegriffen und nicht losgelassen haben. Es ging soweit, dass Teile davon ausgezupft wurden und das immer wieder. PS: Nicht ich hatte angefangen, sondern die 5 Jahre ältere Cousine, wobei ich natürlich nicht aufgeben wollte.

Ausserdem habe ich an anderen Körperteilen gemerkt, dass das Auszupfen die Haare in der Region extrem vermehrt hat. Ähnliches dann beim Bartwuchs festgestellt. Ich hatte nie dichten Bartwuchs bis ich ein Experiment wagte und mir die Barthaare zu einem großen Teil ausgezupft habe. Ich wollte testen, ob die neugebildeten Wurzeln die Farbe des Bartes beeinflussen. Ich hatte immer dunklen Bart, wobei jetzt vermehrt braune und helle Barthaare zu sehen sind. Ich wollte ausprobieren, ob die Farbe sich durch die Umwelteinflüsse (Sonne usw.) geändert hat oder es an der Haarwurzel liegt. Das Ergebnis war, dass mein Bartwuchs extrem dicht geworden ist und um einiges heller ist als davor. Das bedeutet für mich, dass die Haarfarbe wohl etwas genetisches ist. Davor waren die Haare pechschwarz wie bei der Blutlinie meiner Mutter und jetzt eher hell wie bei der Blutlinie meines Vaters.

Jedenfalls kam mir der Gedanke, ob durch das Auszupfen, wie ich es an meinem Körper, an meinem Bartwuchs und in meiner Kindheit beobachtet habe, nicht der Haarwachstum gefördert wird. Die nächste Frage war wieso das dann noch keiner ausprobiert hat, die Antwort war, weil kein normaldenkender Mensch auf den Gedanken kommt sich die Bart- oder Kopfhaare auszuzupfen.

Zudem sind auf dem Kopf tausende kleine weiße Härchen, die kaum zu sehen sind. Es sieht fast so aus, als ob die Haare nicht ausfallen, sondern ihr Wachstum minimieren und ziemlich klein und dünn werden. Mir kam der Gedanke, ob diese Haare nicht etwas am Wachstum hindert, also etwas an die Haarwurzel andockt. Die nächste Frage war, ob dieses Andocken dann nur zu bestimmter Zeit geschieht und dann nie wieder oder kontinuierlich und ob durch das Herausreißen der Wurzel die neue Wurzel ebenfalls am Wachstum behindert wird oder frei wachsen kann.

Kurz danach sah ich die Studie im Internet und fühlte meinen Gedanken, bzw. meine Erfahrungen bestätigt. In der Studie wird aber von Intensität und richtigem Winkel usw. gesprochen. Da ich an jedem Härchen auf meinem Kopf hänge will ich sie nicht auszupfen und warte gespannt auf die nächsten Ergebnisse.

Die Frage wäre hier auch, ob die kleinen Härchen, die kaum zu sehen, aber zu tausenden vorhanden sind ebenfalls einen ähnlichen Effekt auslösen können.

PS: An meiner Glatze leide ich eigentlich nicht, sie steht mir. Allerdings nervt mich nach den vielen Jahren die Alternativlosigkeit, von daher habe ich mir seit kurzem angefangen Gedanken zu machen woher die Glatze kommt und welche Möglichkeiten es gibt die Situation zu ändern. Wenn die in den nächsten 2 Jahren nichts rausfinden, lasse ich sie mir transplantieren.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [Gast](#) on Wed, 20 May 2015 23:11:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also den Kopf waxxen lassen und es wird besser oder wie?

Einen Versuch wäre es ja wert

Ich stelle mich als Opfer zur Verfügung...

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [KeineHaare](#) on Sat, 23 May 2015 12:47:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde es ebenfalls ausprobieren. Nur wie soll das gezielte zupfen wie in der Studie funktionieren ? Es sollten ja nur kleine Gebiete sein. Wie könnte man da am besten vorgehen ?

Man sollte darauf achten die Haare nicht abzubrechen, sondern wirklich rauszureißen.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [KeineHaare](#) on Sat, 23 May 2015 19:37:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man könnte das doch wirklich versuchen. Die gezupfte kreisförmigen Ariele dürfen lediglich nicht größer als 3-5 mm sein.

Ich würde die Zeit sogar dafür opfern und meinen ganzen Kopf kreisförmig zupfen, zumindest die lichten Stellen, bei mir also fast der ganze Kopf.

Unter sehr hellem Licht sollte das kein Problem sein. Irgendwie muss ich das aber farblich auf dem Kopf makieren. Ich mache mir einfach 3mm Kreise auf den Kopf ^^

Bin für Vorschläge offen.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [KeineHaare](#) on Sat, 23 May 2015 19:51:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warum testet man sowas ich gleich an Menschen? Zweifeln daran inzwischen.

Ist ja nix Lebensgefährliches. Würde dann sofort Selbständig werden und Studios eröffnen, wo den Patienten Haare in dem Muster gezupft werden ^^ Die Milliarden Dollar Idee , Wieviele Glatzen gibt es auf der Welt ? Ich expandiere sofort ^^

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [JoBr](#) on Sat, 23 May 2015 21:40:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich zupfe schon seit ich 16? bin meine Augenbrauen zurecht, weil ich sonst so Theo Waigel Dinger hätte, es wachsen immer weniger Haare nach (was mich freut). Glaube also kaum das die These stimmt, außer irgendwann kehrt sich dieser Effekt.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [MatteStattPlatte](#) on Mon, 25 May 2015 15:43:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn dem so wäre, dann ist das ein gutes Geschäft für die Waxing-Studios. Einmal angefangen muss man weiter wachsen, sonst sieht man aus wie ein Affe!

Die <https://www.wax-in-the-city.com/de/brazilian-waxing/> schreiben:

Zitat:...bei regelmäßigem Waxing werden die Haare mit der Zeit sogar deutlich feiner und wachsen weniger dicht.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [KeineHaare](#) on Mon, 25 May 2015 18:19:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MatteStattPlatte schrieb am Mon, 25 May 2015 17:43Wenn dem so wäre, dann ist das ein gutes Geschäft für die Waxing-Studios. Einmal angefangen muss man weiter wachsen, sonst sieht man aus wie ein Affe!

Die <https://www.wax-in-the-city.com/de/brazilian-waxing/> schreiben:

Zitat:...bei regelmäßigem Waxing werden die Haare mit der Zeit sogar deutlich feiner und wachsen weniger dicht.

Naja Kopfhaare sind anders.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [mike.](#) on Mon, 25 May 2015 20:29:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

KeineHaare schrieb am Mon, 25 May 2015 20:19MatteStattPlatte schrieb am Mon, 25 May 2015 17:43Wenn dem so wäre, dann ist das ein gutes Geschäft für die Waxing-Studios. Einmal angefangen muss man weiter wachsen, sonst sieht man aus wie ein Affe!

Die <https://www.wax-in-the-city.com/de/brazilian-waxing/> schreiben:

Zitat:...bei regelmäßigem Waxing werden die Haare mit der Zeit sogar deutlich feiner und wachsen weniger dicht.

Naja Kopfhaare sind anders.

man müsste ja die DNA ändern... Hormone als Taxis .. Haare rupfen zwingt zur neuen exprimierung und mitose...

rein kopfhaare rupfen und meinen..... die neo-vellus-haarfollikel mutieren wieder zu terminalhaare... ich weis nicht

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation
Posted by [IDontLike](#) on Wed, 27 May 2015 23:34:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

KeineHaare schrieb am Mon, 25 May 2015 20:19MatteStattPlatte schrieb am Mon, 25 May 2015 17:43Wenn dem so wäre, dann ist das ein gutes Geschäft für die Waxing-Studios. Einmal angefangen muss man weiter wachsen, sonst sieht man aus wie ein Affe!

Die <https://www.wax-in-the-city.com/de/brazilian-waxing/> schreiben:

Zitat:...bei regelmäßigem Waxing werden die Haare mit der Zeit sogar deutlich feiner und wachsen weniger dicht.

Naja Kopfhaare sind anders.

jo, ist doch bei vielen wirkstoffen so, wens aufm kopf wirkt nehmen die körperhaare ab...

sprich das ist kein argument mit den weniger werdenden körperhaaren.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation
Posted by [KeineHaare](#) on Thu, 28 May 2015 15:57:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Probiere es einfach aus. Rasier mir eh immer ne glatze.

Hab nix zu verlieren außer Zeit ^^

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation
Posted by [japmann](#) on Mon, 01 Jun 2015 13:37:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich teste es

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation
Posted by [OhNoHair](#) on Mon, 01 Jun 2015 20:30:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

japmann schrieb am Mon, 01 June 2015 15:37Ich teste es

Weisst du denn nach welchem Muster du vorgehen musst ? Wird das in der Studie beschrieben ?

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation
Posted by [KeineHaare](#) on Thu, 11 Jun 2015 17:50:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habs gemacht. Werde berichten..... wird noch min ne Woche dauern

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation
Posted by [Gast](#) on Fri, 12 Jun 2015 15:44:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

KeineHaare schrieb am Thu, 11 June 2015 19:50Habs gemacht. Werde berichten..... wird noch min ne Woche dauern

Hast Du einen kleinen Ausschnitt gezupft oder dir die Rübe komplett gewaxxt?

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation
Posted by [KeineHaare](#) on Fri, 12 Jun 2015 19:33:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

War frustriert und hab jetzt die komplette Rübe mit Abständen kreisförmig je 3-10 mm durchmesser gezupft. Manche Kreise sind etwas größer geworden.

Sieht scheisse aus aber trage auch so schon meist ne copy, bis jetzt sind die stellen noch kahl. Wird scheisse wenn die auch nicht mehr wieder wachsen ^^

Ich will aber nix hormonelles nehmen

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [KeineHaare](#) on Fri, 12 Jun 2015 19:40:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sehe aus wie ein Wildschwein Baby ^^

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultiplikation

Posted by [Waaaaas](#) on Fri, 12 Jun 2015 19:47:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab mir zum Spaß einmal eine Stelle am Bein gewachst und da sind auch nicht mehr Haare als sonst nachgewachsen. Ihr könnt doch nicht immer Mäuse mit Menschen vergleichen xD

Diese armen Viecher... Müssen wegen unserer Probleme immer herhalten.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultiplikation

Posted by [KeineHaare](#) on Fri, 12 Jun 2015 21:10:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie gesagt kopfhaare sind anders als körperhaare. Meine Augenbrauen muss ich mindestens einmal die Woche zupfen z.b. ich weiß noch das die nicht so extrem waren aber seitdem uch die zupfen muss ich das regelmäßig machen.

Ja die armen Mäuse. Hat schon ordentlich gezeckt und manche stellen geblutet aber ich bin da ich so empfindlich was schmerzen angeht.

Das komische war, die Haarwurzeln waren belegt von sonem komisch weißem Zeugs, wohl Talg oder so. Sonst wenn die von selbst ausfallen habe ich das nie so gesehen.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultiplikation

Posted by [Waaaaas](#) on Fri, 12 Jun 2015 21:43:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Theorie dazu ist, dass wenn die Haare in die Ruhephase kommen, zwar die Haare aufhören zu wachsen, aber die Talgdrüsen weiterhin Talg produzieren und deshalb staut sich das am untersten Haarende an.

Keine Ahnung ob es wirklich so ist aber ich hab jetzt keine Lust mich darüber zu informieren.

Ich hab das Zeug nämlich auch wenn mir die Haare von ganz alleine ausgehen

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultiplikation

Posted by [KeineHaare](#) on Tue, 16 Jun 2015 20:28:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann es sein das die Haare nie wieder an diesen stellen nachwachsen ?

Eine Woche vergangen und die stellen sind kahl.

Wenn es so bleibt entwachse ich die ganze rübe. Bin mal gespannt...

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [Wiechert](#) on Sun, 21 Jun 2015 14:27:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe gerade so herzhaft gelacht wie lange nicht mehr^^ Wildschwein Baby^^

Und keine Sorge, sie wachsen nach, es dauert nur etwas länger am Kopf.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [Wiechert](#) on Sun, 21 Jun 2015 14:31:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe mit dem Wachsen angefangen und beim ersten Versuch gelassen^^ Das Wachsstreifen sah cool aus mit den dicken Haaren und dicken Haarwurzeln vom Hinterkopf^^ aber das tat so höllisch weh, dass ich das mit dem entwachsen am ganzen Kopf schnell gelassen habe^^

Jedenfalls hat es ebenfalls sehr sehr sehr lange gedauert bis die runde Stelle mit einem Durchmesser von 3-4 cm wieder nachgewachsen ist^^ Da ich meinen Kopf rasiere und einen Mütze zu der Zeit getragen habe, war es nicht weiter schlimm^^

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [KeineHaare](#) on Mon, 22 Jun 2015 16:34:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du wolltest die komplette Rübe wachsen ? Ja tut schon weh. Sind jetzt schon kleine Haare nachgewachsen.

Denke wir einfach so wir vorher.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultplikation

Posted by [Gast](#) on Mon, 22 Jun 2015 20:52:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wiechert schrieb am Sun, 21 June 2015 16:31 Habe mit dem Wachsen angefangen und beim

ersten Versuch gelassen^^ Das Wachsstreifen sah cool aus mit den dicken Haaren und dicken Haarwurzeln vom Hinterkopf^^ aber das tat so höllisch weh, dass ich das mit dem entwachsen am ganzen Kopf schnell gelassen habe^^

Jedenfalls hat es ebenfalls sehr sehr sehr lange gedauert bis die runde Stelle mit einem Durchmesser von 3-4 cm wieder nachgewachsen ist^^ Da ich meinen Kopf rasiere und einen Mütze zu der Zeit getragen habe, war es nicht weiter schlimm^^

Kopf wachsen lassen würde ich mir von einem Spezialisten.
Das tut weniger weh und geht schneller.

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultiplikation
Posted by [Wiechert](#) on Mon, 29 Jun 2015 17:44:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, die Stelle wird aber noch einige Zeit sichtbar sein. Die Haare werden sich mit der Zeit aber immer mehr und mehr verdichten. Bei mir ist nur noch eine Stelle von 1cm Durchmesser etwas heller als die Umgebung^^ Ob diese Stelle dunkler sein wird als die Umgebung werde ich wohl erst in ein paar Monaten erfahren, so schnell wie das wächst^^

Subject: Aw: Mausstudie: Gezupfte Haare induzieren Haarmultiplikation
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 12 Jun 2018 15:05:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Typisch: Zuerst sind alle begeistert, wollen es testen. Und dann hört man nie wieder was davon. Jetzt sind 3 Jahre vergangen und was ist nun draus geworden?

Ich denke, wenn das mit dem Zupfen tatsächlich funktionieren würde, würde man das doch längst festgestellt haben.

Es zupfen sich doch so viele Frauen ihre Haare und trotzdem bekommen sie davon keinen stärkeren Haarwuchs.

Im Gegenteil, überall steht, dass die Haare davon langsamer wachsen.
